



Bachelor **BWL** UPDATE

Vorstellung und Möglichkeiten

Fachbereich Wirtschaft | 22. März 2024



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!

Warum?



Fokussierter

Expliziter

»Motivationsfördernder«



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!

Prüfungsordnungen

NBl. HS MBWK Schl.-H. 4/2017 vom 28. September 2017 (S. 78)
Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der Hochschule: 21. Juli 2017

Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Kiel Vom 21. Juli 2017

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. 2016, S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2017 (GVOBl. Schl.-H. 2017, S. 142) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2016, S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 6. April 2017 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 2/2017, S. 36), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Wirtschaft vom 26. April 2017 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 5. Juli 2017 die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Prüfungsordnung regelt in Ergänzung zur jeweils gültigen Prüfungsverfahrensordnung (PVO) durch abschließende Bestimmungen das Verfahren und die Prüfungsanforderungen im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Kiel.

§ 2 Regelstudienzeit, Qualifikation, Abschlussgrad (Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nummern 1, 3 und 4 sowie § 21 Absatz 6 (optional) PVO)

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester (180 LP).
- (2) Die Fachhochschule Kiel verleiht nach erfolgreich absolviertem Studium im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ den Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.).
- (3) Die mit dem Studiengang angestrebte Qualifikation ist in Anhang 1 zu dieser Prüfungsordnung beschrieben.

§ 3 Module, Studienumfang, Abfolge (Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nummern 2 und 5 sowie § 3 Absatz 5 PVO)

Die zu belegenden Module, ihr Umfang in Semesterwochenstunden und Leistungspunkten, ihre zeitliche Abfolge und die Zuordnung der Prüfungen gemäß § 21 Absatz 1 PVO zum jeweiligen Semester sind in Anhang 2 dieser Ordnung verzeichnet.
Der Fachbereich kann einzelne Module parallel in englischer Sprache anbieten, soweit für Hörer der Module in deutscher Sprache eine hinreichende Kapazität vorgehalten wird.

§ 4 Zulassung zu Prüfungen (optionale Bestimmung zu §20 Absatz 2 PVO)

Es sind keine besonderen Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung vorgesehen.

Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Kiel

vom xx.xx.20xx

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Februar 2022 (GVOBl. Schl.-H., S. 102) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H., S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 10. Januar 2023 (NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. 6), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Wirtschaft vom xx.xx.2023 und mit Genehmigung des Präsidiums vom xx.xx.2024 die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Prüfungsordnung regelt in Ergänzung zur Prüfungsverfahrensordnung der FH Kiel vom 16. Oktober 2016 (PVO) durch abschließende Bestimmungen das Verfahren und die Prüfungsanforderungen im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Kiel.

§ 2 Regelstudienzeit, Qualifikation, Abschlussgrad (Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nr. 1, 3 und 4 sowie § 21 Absatz 6 (optional) PVO)

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester.
- (2) Die Fachhochschule Kiel verleiht nach erfolgreich absolviertem Studium im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ den Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.).
- (3) Die mit dem Studienabschluss erreichte Qualifikation ist im Anhang 1 zu dieser Prüfungsordnung beschrieben.

§ 3 Module, Studienumfang, Abfolge (Bestimmung zu § 1 Absatz 2 Nr. 2 und 5 sowie § 3 Absatz 5 PVO)

- (1) Die zu belegenden Module, ihr Umfang in Semesterwochenstunden und Leistungspunkten, ihre zeitliche Abfolge und die Zuordnung der Prüfungen gemäß § 21 Absatz 1 PVO zum jeweiligen Semester sind im Anhang 2 dieser Prüfungsordnung verzeichnet.
- (2) Ein Schwerpunkt gemäß Anhang 2 ist mit den dort genannten Modulen in einem Umfang von 25 Leistungspunkten erfolgreich abzuschließen.
- (3) Eine Ausrichtung ist mit den in den jeweiligen Ausrichtungswahlkatalogen genannten Modulen in einem Umfang von zehn Leistungspunkten erfolgreich abzuschließen.

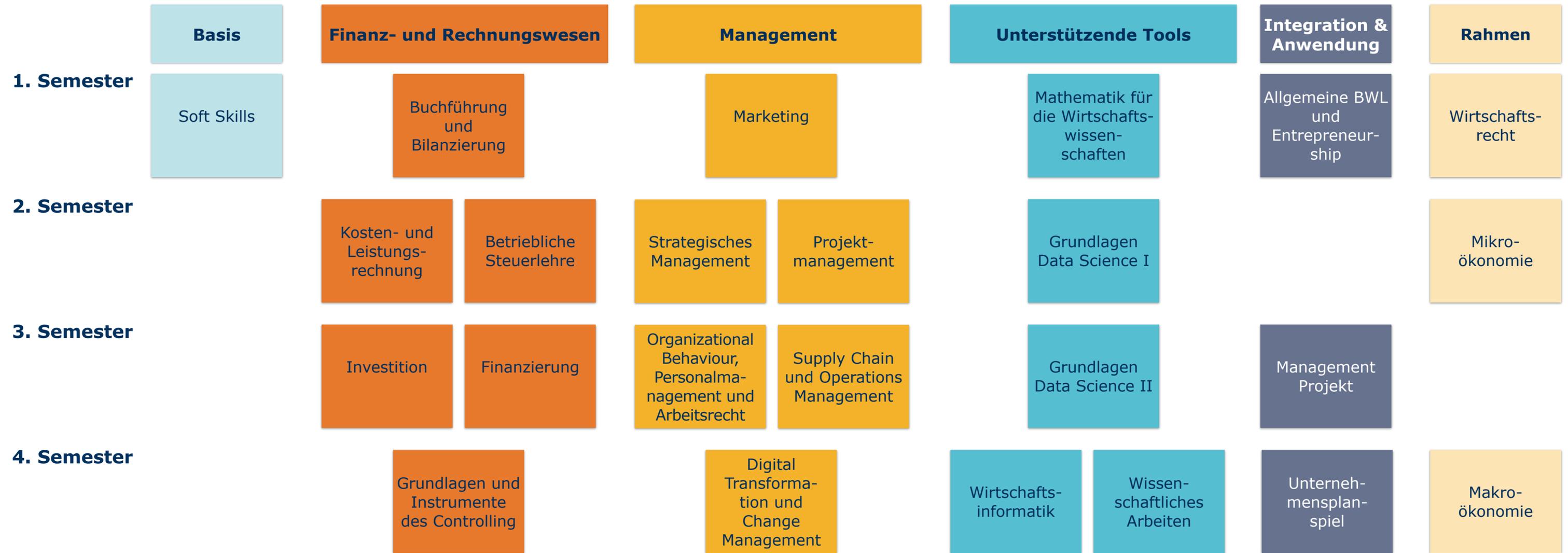
Aufbau des »neuen« Bachelor BWL

Basis	Generalistisches Studium Semester 1-4	24 Module	120 LP
Schwerpunkt	Vertiefendes Studium Semester 5	5 Module + 1 IDL	30 LP
Praktikum	Berufspraktischer Teil Semester 6	6 Monate	30 LP
Profilierung & Thesis	Studienabschluss Semester 7	Thesis +2 WM + 1 IDL	30 LP

↓ ab 80 ECTS ↓

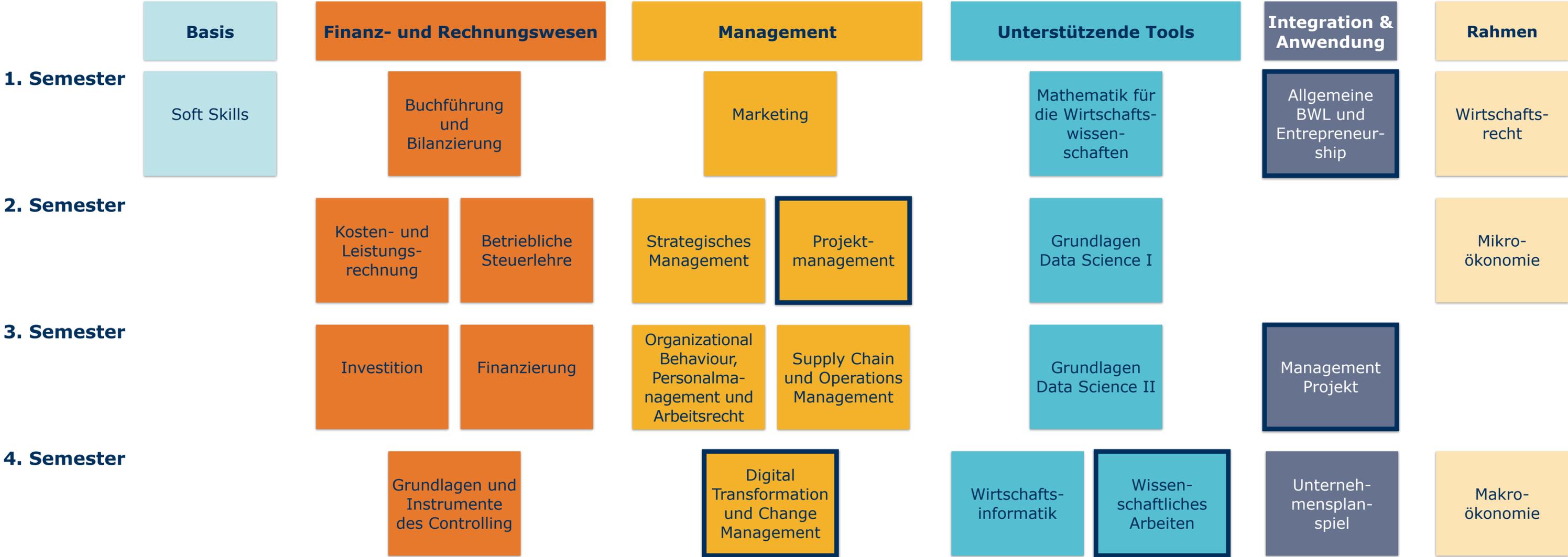
Σ 210 LP

Generalistischer Teil des Bachelor BWL



5.-7. Semester:
Vertiefender und profilbildender
Studienteil

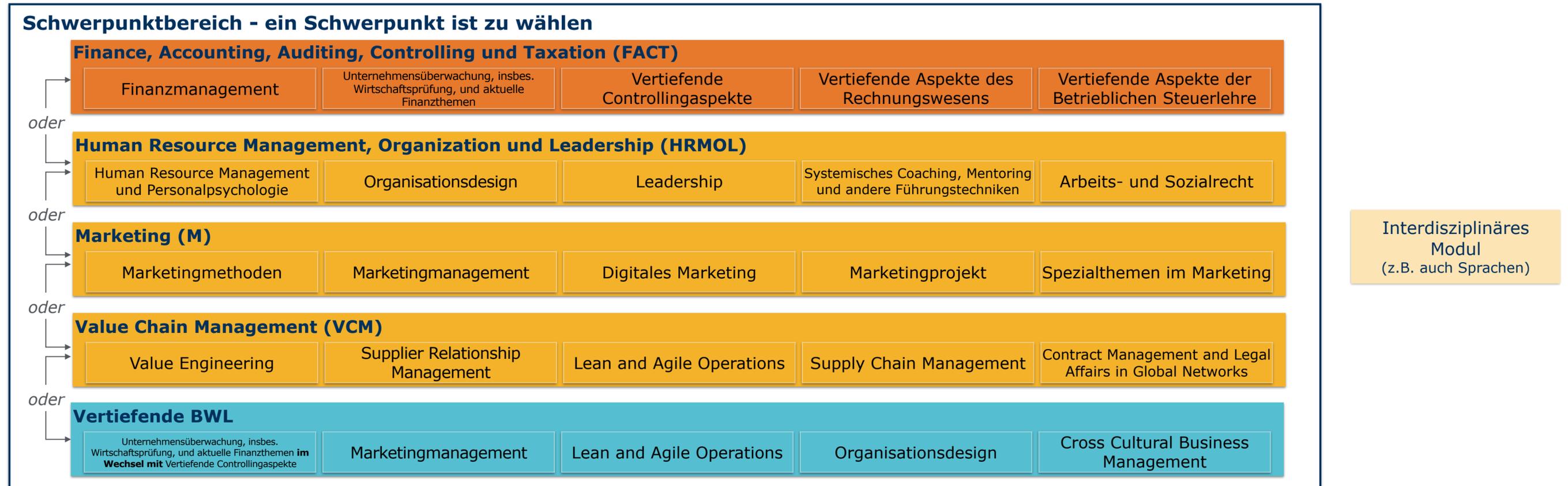
Ergänzung neuer Module und Aktualisierung nahezu jedes Moduls



**5.-7. Semester:
Vertiefender und profilbildender
Studienteil**

Vertiefender und profilbildender Teil des Bachelor BWL

5. Semester



6. Semester



7. Semester



Schwerpunktbereich*



*Modulbezeichnungen abweichend zur PO - teilweise verkürzt oder adaptiert.

Studienabschluss - Profilierung und Thesis

7. Semester

Wahlbereich (»Ausrichtungen«)

(zwei Module aus nachfolgenden Katalogen)

Innovation und Entrepreneurship

Künstliche Intelligenz

Analytics

Nachhaltigkeit

Digital Future Skills

International Management

IDL

Thesis

Kolloquium

Vorteil Personalisierung & Individualisierung

26 unterschiedliche Profile

**Finance, Accounting, Auditing,
Controlling und Taxation (FACT)**

**Human Resource Management,
Organization und Leadership (HRMOL)**

Marketing (M)

Value Chain Management (VCM)

Vertiefende BWL

International Management



Innovation und Entrepreneurship

Analytics

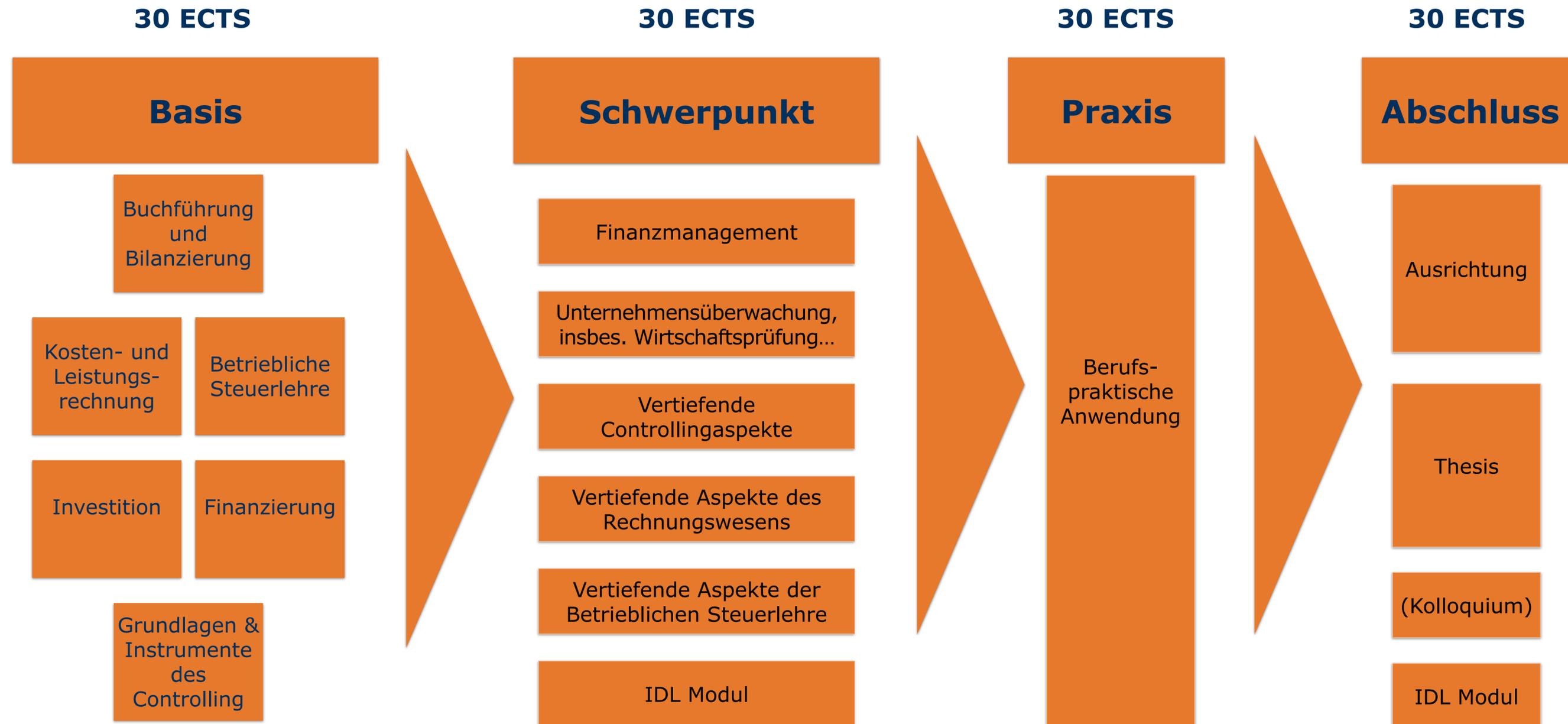
Digital Future Skills

Künstliche Intelligenz

Nachhaltigkeit

Tiefe Ausbildung - Beispiel FACT

Analog für Marketing, HRMOL, VCM oder breit für Vertiefende BWL



Neue Prüfungsordnung



Ergänzung der bisherigen Vorteile mit

- # state-of-the-art Inhalten
- # breiter Wissensbasis in einem generalisierten Teil
- # ausweisbaren praxisnahe Schwerpunkten
- # tiefer Ausbildung mit vielen »interessanten« Fächern
- # modernsten Ausrichtungen
- # vielfältigsten Profilierungen

Kauffrau oder Kaufmann

PersonalerIn, MarketingmanagerIn, EinkäuferIn, LogistikmanagerIn, ControllerIn, ...

Innovationsmanager in der Produktentwicklung
(Vertiefende BWL + Innovation und Entrepreneurship)

Digital Marketing Analyst (Marketing + Analytics)

Financial Data Scientist (FACT + Analytics)

Supply Chain Sustainability Consultant (Value Chain Management + Nachhaltigkeit)

HR Technology Strategist (Human Resource Management, Organisation & Leadership + Digital Future Skills)

Corporate Innovation Officer (Vertiefende BWL + Innovation und Entrepreneurship)

Marketing Automation Specialist (Marketing + KI)

Strategic Investment Analyst (FACT + Innovation und Entrepreneurship)

Sustainable Operations Manager (Value Chain Management + Nachhaltigkeit)

Organizational Development and Leadership Coach
(Human Resource Management, Organisation & Leadership + Innovation und Entrepreneurship)

Business Intelligence and Analytics Manager
(Vertiefende BWL + Analytics)

Content Marketing und KI Strategist (Marketing + KI)

Financial Technology (FinTech) Developer (FACT + Digital Future Skills)

Global Supply Chain Analyst (Value Chain Management + Analytics)

Talent Management und AI Specialist (Human Resource Management, Organisation & Leadership + KI)

Sustainability Reporting Analyst (FACT + Nachhaltigkeit)

Entrepreneurial Ecosystem Builder (Vertiefende BWL + Innovation und Entrepreneurship)

Customer Experience und Data Insights Manager
(Marketing + Analytics)

Smart Logistics Coordinator (Value Chain Management + Digital Future Skills)

People Analytics und HR Innovation Manager (Human Resource Management, Organisation & Leadership + Analytics)



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!

Wechsel der Prüfungsordnung

Prüfungsordnung Betriebswirtschaftslehre (B.A.) **PO 17** (letzte Änderung 06/2021)

→ Prüfungsordnung Betriebswirtschaftslehre (B.A.) **PO 24**

Grundsätzliches

Was passiert bei einem Wechsel von der PO 17 in die PO 24 (Neuer Studiengang BWL)?

- Studium nach den rechtlichen Vorgaben in der neuen Prüfungsordnung (20224)
- Anerkennung von bestandenen Modulen aus alter Prüfungsordnung (2017) gemäß Überleitungsliste

Wer kann die Prüfungsordnung im Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) wechseln?

- Studierende des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre, die in der Prüfungsordnung von 2017 (letzte Änderung 06/2021) studieren

Wie kann die Prüfungsordnung im Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) gewechselt werden?

- durch formlosen Antrag im Prüfungsamt

Wann kann in die Prüfungsordnung im Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) gewechselt werden?

- ab Wintersemester 2024/25



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Welche Module können bei einem Wechsel von der PO17 in die PO 24 angerechnet werden?

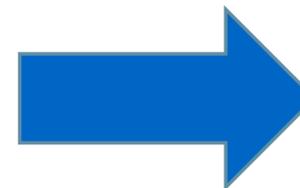
Teil 1: Pflichtmodule

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
ABWL	Einführung in die Allg. BWL und in die Managementlehre	5	1
CAP1	Capstone 1	5	1
ABWL + CAP1	<i>Einführung in die Allg. BWL und in die Managementlehre + Capstone 1</i>	10	1



Prüfungsordnung 2024

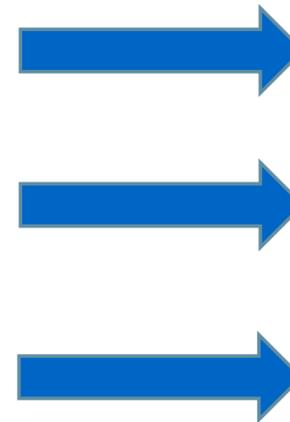
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
ABWL EN	Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Entrepreneurship	5	1
ABWL EN + PROJ	<i>Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Entrepreneurship + Projektmanagement</i>	10	1, 2

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
MARK	Marketing (Teil 1+2)	5	1, 2
BUBI	Buchführung/Bilanzierung	5	1
MATH	Mathematik	5	1



Prüfungsordnung 2024

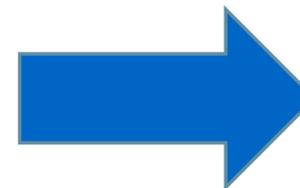
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
MRKT	Marketing	5	1
BUBI	Buchführung / Bilanzierung	5	1
MATH	Mathematik für die Wirtschaftswissenschaften	5	1

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
WR1	Wirtschaftsrecht 1	5	1, 2
WR2	Wirtschaftsrecht 2	5	3
<i>WR1 + WR2</i>	<i>Wirtschaftsrecht 1 + Wirtschaftsrecht 2</i>	<i>10</i>	<i>1, 2; 3</i>



Prüfungsordnung 2024

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
WR	Wirtschaftsrecht	5	1
<i>WR + IDL</i>	<i>Wirtschaftsrecht + ein Wahlmodul Interdisziplinäre Lehre*</i>	<i>10</i>	<i>1; 5, 7</i>

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
SOSK	SoftSkills	5	1
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung	5	2
STAT1	Statistik 1	5	2
MIKRO	Mikroökonomie	5	2



Prüfungsordnung 2024

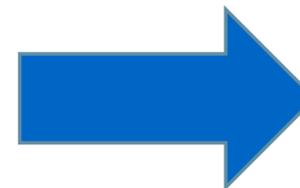
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
SOSK	Soft Skills	5	1
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung	5	2
GDS I	Grundlagen Data Science I: Beschreibende Statistik	5	2
MIKRO	Mikroökonomie	5	2

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
WINF1	Wirtschaftsinformatik 1	5	2
WINF2	Wirtschaftsinformatik 2	5	5
<i>WINF1 + WINF2</i>	<i>Wirtschaftsinformatik 1 + Wirtschaftsinformatik 2</i>	<i>10</i>	<i>2, 5</i>



Prüfungsordnung 2024

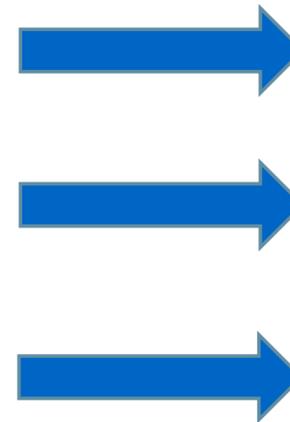
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
WINF	Wirtschaftsinformatik	5	4
<i>WINF + WB D ITM</i>	<i>Wirtschaftsinformatik + IT-Management (in Wahlbereich D)</i>	<i>10</i>	<i>4, 7</i>

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
SCOM	Supply-Chain- und Operations-Management	5	3
INV	Investition	5	3
STAT2	Statistik 2	5	3



Prüfungsordnung 2024

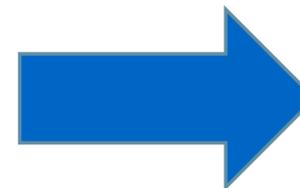
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
SCOM	Supply Chain und Operations Management	5	3
INV	Investition	5	3
STAT2	Grundlagen Data Science II: Schließende Statistik	5	3

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
UPOL	<i>Unternehmenspolitisches Projekt</i>	5	5
CAP2	<i>Capstone 2</i>	5	3
UPOL + CAP2	<i>Unternehmenspolitisches Projekt + Capstone 2</i>	10	3, 5



Prüfungsordnung 2024

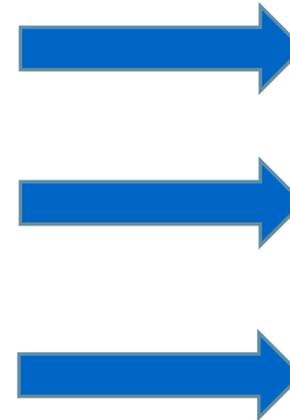
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
MPRO	<i>Managementprojekt</i>	5	3
MPRO + DTCM	<i>Managementprojekt + Digital Transformation und Change Management</i>	10	3, 4

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
STEU	Betriebliche Steuerlehre	5	4
FIN	Finanzierung	5	4
STRAT	Strategisches Management und Marketing	5	4



Prüfungsordnung 2024

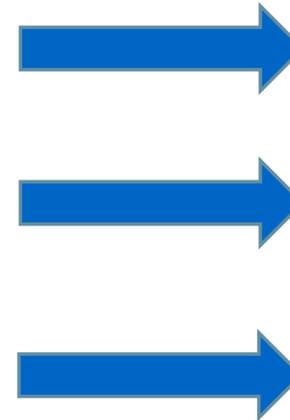
Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
STEU	Betriebliche Steuerlehre	5	2
FIN	Finanzierung	5	3
STRAT	Strategisches Management	5	2

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
PAOB	Personalmanagement/ Arbeitsrecht u. Organisational Behaviour	5	4
CON	Controlling	5	4
MAKRO	Makroökonomie	5	5



Prüfungsordnung 2024

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
OBPA	Organizational Behaviour, Personalmanagement und Arbeitsrecht	5	3
CON	Grundlagen und Instrumente des Controlling	5	4
MAKRO	Makroökonomie	5	4

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Pflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
BS	Berufspraktischer Studienteil	30	6
PLAN	Unternehmensplanspiel	5	7
T	Thesis	10	7
K	Kolloquium	5	7



Prüfungsordnung 2024

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
BS	Berufspraktischer Studienteil	30	6
PLAN	Unternehmensplanspiel	5	4
T	Thesis	10	7
K	Kolloquium	5	7

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Welche Module können bei einem Wechsel von der PO17 in die PO 24 angerechnet werden?

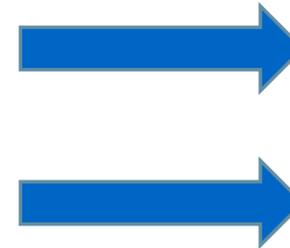
Teil 2: Wahlmodule

Anrechnung von Modulen bei Wechsel

Wahlpflichtmodule

Prüfungsordnung 2017

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
WM I	5 Module nach Modulkatalog BWBWLP-WM I	25	4,5,7
WM II	3 Module nach Modulkatalog BWBWLP-WM II	15	2,3,5



Prüfungsordnung 2024

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	Leistungspunkte (LP)	Semester
	Individuelle Prüfung der Module	25	
IDL + WA	IDL.01 und IDL.02 Das dritte IDL-Modul: Anrechnung auf WA (Wissenschaftliches Arbeiten)	15	4, 5, 7



01

WARUM?

Warum haben wir uns neu erfunden?

02

Unterschiede?

Wo liegen die Unterschiede (und Neuerungen) (zum bisherigen BA BWL)?

03

Optionen?

Welches sind meine Optionen?

04

Wechsel?

Wie kann ich wechseln? Was kann ich anerkennen? Verliere ich Zeit?

05

Fragen?

Fragen Sie!